



**Pfarrbrief der
Pfarreiengemeinschaft
Neuberburg
Nr. 6-2021
17.07. bis 05.09.2021**



*Mutter Gottes
mit dem Jesuskind
auf dem
Hochaltar
in Nasingen*

Zum Inhalt

	Seite
Inhaltsverzeichnis	2
Gebetsmeinungen	2, 9,10
Gedanken	3-4
Gottesdienste	4-17
Fernsehgottesdienste	17
Hauskommunion/Krankenkommunion	18
Messdiener	19-20
Firmvorbereitung	20
Das geht uns alle an!!	21-28
Wallfahrten	29
Josefsjahr	30-31
Mitteilungen der Pfarrei Ammeldingen	31
Mitteilungen der Pfarrei Geichlingen	31
Mitteilungen der Pfarrei Karlshausen	32
Mitteilungen der Pfarrei Körperich	32
Mitteilungen der Pfarrei Lahr	32
Mitteilungen der Pfarrei Mettendorf	33
Mitteilungen der Pfarrei Neuerburg	33
Termine	33
Freud und Leid	34
Auf einen Blick	35-36

Gebetsmeinung im Juli 2021

Gebetsmeinung unseres Papstes Franziskus

- Beten wir dafür, dass wir in den sozialen, wirtschaftlichen und politischen Konfliktsituationen mutige und leidenschaftliche Stifter von Dialog und Freundschaft sein mögen.



Gebetsmeinung unseres Bischofs Stephan



- Für die Firmlinge und alle, die Entscheidungen für ihr persönliches und berufliches Leben treffen müssen und für alle, die sie dabei begleiten.

- Für die Pendler und alle, die tagtäglich aus beruflichen Gründen unterwegs sein müssen und für alle Reisenden, die in diesen Wochen in den Urlaub fahren.

Liebe Schwestern und Brüder,

Das Jahr hat seinen Höhepunkt schon überschritten. Um uns herum Wachsen und Reifen. Doch die Tage werden schon – wenn auch unmerklich – kürzer und erinnern an unsere Vergänglichkeit. Wie gut, dass das Kirchenjahr mit Maria Himmelfahrt ein starkes Zeichen dagegensetzt. Wir vergängliche Menschen haben nicht weniger als den Himmel zu erwarten.

Der Sohn Mariens hat uns den Himmel auf die Erde gebracht, in ihm ist der Himmel Erde geworden und hat hier Anker geworfen. Unsere Figur auf dem Altar in Nasingen erzählt eindrucksvoll davon. Maria trägt das Kind auf ihrem Arm, doch letztlich ist es das Kind, das sie trägt. Denn dieses Kind hält das Kreuz in seiner Hand mit dem es den Drachen – Sinnbild für den Tod – vernichtet. Jesus nimmt unsere Endlichkeit an und nimmt dem Tod seinen Schrecken. Darum kann Maria, die den Gottessohn in das vergängliche Leben geboren hat, mit Leib und Seele in den Himmel hinein geboren werden. Uns will dieser Festtag staunen lassen: So groß redet der Glaube von uns Menschen, mit Leib und Seele bin ich Gott wert. Keine Faser, kein Gedanke ist bedeutungslos. Dieser Glaube an den Himmel will das irdische Leben verändern, beeinflussen, froher machen, irgendwie auch ernster. Feiern Sie diesen Festtag mit uns. Auch wenn wir in den Himmel schauen, will Maria Himmelfahrt uns doch wieder mit beiden Beinen fest auf die Erde stellen und uns Halt geben. Neben allen „gewöhnlichen“ Gottesdiensten werden wir in Rußdorf die Messe wieder an der Grotte feiern, eine Gruppe macht sich sogar von Karlshausen nach Weidingen auf und nimmt sicher noch gerne Pilger mit.

Dass der Himmel auch in Kruchten fest auf der Erde haftet und wir in unserer Kirche St. Maximin wieder Gottesdienste feiern können, grenzt für viele schon an ein Wunder. Ein herzliches Dankeschön allen, die sich in den letzten Monaten für den Erhalt und die Renovierung der Kirche eingesetzt haben! Das ist ein starkes Zeichen, das nicht nur der Kirche gut tut! Herzliche Einladung zur ersten Messe am 8. August um 10.30 Uhr.

Aber auch insgesamt soll und muss es weitergehen. Am besten wie gewohnt und doch anders. Wir alle tragen eine Ahnung in uns, aber an konkreten Ideen mangelt es noch. Teils sind es auch Bedenken, weil das Alte so vertraut ist und wir es nicht gerne zurücklassen. Die Sondierungsgespräche, die unseren Bischof nun mehrmals zu uns geführt haben und in denen er mit den Pfarreienräten und Kirchengemeindeverbänden, sowie den Bürgermeistern gesprochen hat, will helfen, gute Wege zu finden und einzuschlagen. Erste Frucht dieser Gespräche ist die Einsicht, dass wir kein völliges Neuland beschreiten, sondern viele Wege schon längst beschritten haben: Im Bereich der Erwachsenenbildung, bei der Feier des Triduums, der Messdienerarbeit, bei Firmung und Kommunion, in Chorgemeinschaften und bei Wallfahrten sind wir schon längst miteinander

unterwegs und das Neue ist eigentlich schon unser Alltag. Die Messbestellung im zentralen Pfarrbüro und die Fahrt in „meine Messe“ an einen Lieblingsort oder zu einer passenden Uhrzeit, sind für viele selbstverständlich. Wir brauchen keine Angst vor dem Morgen zu haben. Das sagt mir Maria Himmelfahrt, denn Gott hat uns Menschen im Blick und im Herzen. Wir brauchen keine Angst vor dem Morgen zu haben, sondern müssen viel mehr dafür sorgen, dass unsere Kirche morgen noch die frohe Botschaft verkündet und am besten stärker und froher und furchtloser als heute.

Eine gesegnete Zeit

Ihr Pastor

Sebastian Peifer

Wir laden ein!
Gottesdienste in unserer Pfarreiengemeinschaft
Bitte bringen Sie zu allen Gottesdiensten eine Maske mit!

16. SONNTAG IM JAHRESKREIS

18. Juli 2021

**16. Sonntag
im Jahreskreis**

Lesejahr B

1. Lesung: Jeremia 23,1-6

2. Lesung: Epheser 2,13-18

Evangelium: Markus 6,30-34



Ulrich Loose

» Sie fahren also mit dem Boot in eine einsame Gegend, um allein zu sein. Aber man sah sie abfahren und viele erfuhren davon; sie liefen zu Fuß aus allen Städten dorthin und kamen noch vor ihnen an. Als er ausstieg, sah er die vielen Menschen und hatte Mitleid mit ihnen; denn sie waren wie Schafe, die keinen Hirten haben. Und er lehrte sie lange. «

Kollekte für die Pfarrkirchen



Samstag, 17. Juli

Ewig Gebet in Nusbaum u. Rodershausen

Rodershausen 10.00 Hochamt zur Eröffnung des Ewigen Gebetes,

anschl. Betstunde „Ich vor Gott“

(keine Anmeldung erforderlich)

12.00 Angelusgebet

14.30 Rosenkranzgebet

15.00 Stille Anbetung

15.30 Orgelmeditation

16.00 Stille Anbetung

16.30 Vesper

17.30 Eucharistische Meditation

18.00 Stille Anbetung und (Beichtgelegenheit)

19.00 Schlussandacht mit Te Deum und sakramentalem Segen



Samstag, 17. Juli Ewig Gebet in Nusbaum u. Rodershausen

Daleiden	14.30	Hl. Messe mit Erstkommunionfeier	
Daleiden	17.00	Hl. Messe mit Erstkommunionfeier	
Nusbaum	16.00	Hl. Messe zur Eröffnung des Ewigen Gebetes	
	17.00	Stille Anbetung	(keine Anmeldung erforderlich)
	17.30	Betstunde	
	18.00	Stille Anbetung	
	19.00	Schlussandacht mit Te Deum und sakramentalem Segen	
Harspelt	19.00	Vorabendmesse (keine Anmeldung erforderlich)	

Sonntag, 18. Juli 16. Sonntag im Jahreskreis Ewig Gebet in Karlshausen und Körperich

Olmscheid	9.00	Hochamt (keine Anmeldung erforderlich)	
Weidingen	9.00	Hochamt zur Kirmes mit eucharistischem Lob und Sakramentalem Segen	(keine Anmeldung erforderlich)
Arzfeld	9.30	Hochamt mit Erstkommunionfeier	
Großkampen-berg	10.30	Hochamt (Anmeldung erforderlich!)	
Körperich	10.30	Hochamt zur Eröffnung des Ewigen Gebetes	
	11.30	Stille Anbetung	(keine Anmeldung erforderlich)
	15.00	Betstunde für die Senioren	
	16.00	Betstunde für die Frauen und Mütter	
	17.00	Betstunde für die Verstorbenen	
	17.30	Stille Anbetung	
	19.00	Schlussandacht mit Te Deum und sakramentalem Segen	
Neuerburg	10.30	Hochamt (keine Anmeldung erforderlich)	
Arzfeld	11.00	Hochamt mit Erstkommunionfeier	
Karlshausen	12.00	Hochamt zur Eröffnung des Ewigen Gebetes	
	13.00	Stille Anbetung	(keine Anmeldung erforderlich)
	14.00	Betstunde für den Frieden	
	14.30	Stille Anbetung	
	15.00	Orgelmeditation	
	15.30	Stille Anbetung	
	16.00	Betstunde für die Familien	
	16.30	Stille Anbetung	
	17.00	Rosenkranz	
	18.00	Schlussandacht mit Te Deum und sakramentalem Segen	

Montag, 19. Juli Ewig Gebet in Lahr

Weidingen 10.00 **Hl. Messe, anschl. Gräbersegnung** (keine Anmeldung)

Lahr 15.00 **Hochamt zur Eröffnung des Ewigen Gebetes**



16.00 Stille Anbetung (keine Anmeldung erforderlich)
17.00 Betstunde
17.30 Stille Anbetung
18.00 Schlussandacht mit Te Deum und sakramentalem Segen

Dienstag, 20. Juli Hl. Margareta / Patrozinium u. Ewig Gebet in Mettendorf

Mettendorf 10.00 **Hochamt zur Eröffnung des Ewigen Gebetes**



11.00 Stille Anbetung (keine Anmeldung)
12.00 Angelus-Andacht
12.30 Stille Anbetung
13.30 Betstunde für die Filialen
14.00 Stille Anbetung
14.30 Betstunde „Ich vor Gott“
15.00 Stille Anbetung
15.30 Betstunde in den Anliegen d. Pfarrei
16.00 Stille Anbetung
16.30 Vesper mit Te Deum und sakramentalem Segen



Utscheid 19.00 **Hl. Messe** (keine Anmeldung erforderlich)

Mittwoch, 21. Juli Ewig Gebet in Geichlingen

Geichlingen 10.00 **Hl. Messe zur Eröffnung des Ewigen Gebetes,**

anschl. Stille Anbetung (keine Anmeldung)
16.00 Vesper
16.30 Stille Anbetung
18.00 Schlussandacht mit Te Deum und sakramentalem Segen



Donnerstag, 22. Juli Hl. Maria Magdalena / Ewig Gebet in Ammeldingen

Ammeldingen 10.00 **Hl. Messe zur Eröffnung des Ewigen Gebetes,**

12.00 Angelus-Andacht (keine Anmeldung)
12.30 Stille Anbetung
15.00 Betstunde „Sehnsucht nach Gott“
15.30 Stille Anbetung
16.00 Vesper
16.30 Stille Anbetung
18.00 Schlussandacht mit Te Deum und sakramentalem Segen

Sinspelt 19.00 **Andacht** (Gr. 2)

Freitag, 23. Juli **Hl. Birgitta von Schweden**

Altscheid **15.00 – 16.00 Anbetung**

Karlshausen **19.00 Vorabendmesse zum Weihetag** (keine Anmeldung)

Samstag, 24. Juli **Hl. Christoph/ Ewig Gebet in Utscheid**

Utscheid **17.00 Vorabendmesse zur Eröffnung des Ewigen Gebetes,**
anschl. Stille Anbetung (keine Anmeldung)

18.00 **Betstunde**

18.30 **Stille Anbetung**

19.00 **Schlussandacht mit Te Deum und sakramentalem Segen**

17. SONNTAG IM JAHRESKREIS

25. Juli 2021

**17. Sonntag
im Jahreskreis**

Lesejahr B

1. Lesung: 2. Könige 4,42-44

2. Lesung: Epheser 4,1-6

Evangelium: Johannes 6,1-15



Ulrich Loose

»» Einer seiner Jünger, Andreas, der Bruder des Simon Petrus, sagte zu ihm: Hier ist ein kleiner Junge, der hat fünf Gerstenbrote und zwei Fische; doch was ist das für so viele? Jesus sagte: Lasst die Leute sich setzen! Es gab dort nämlich viel Gras. Da setzten sie sich; es waren etwa fünftausend Männer. Dann nahm Jesus die Brote, sprach das Dankgebet und teilte an die Leute aus. ««

Kollekte für die Pfarrkirchen



Samstag, 24. Juli **Hl. Christoph/ Ewig Gebet in Utscheid**

Lichtenborn **17.30 Vorabendmesse** (Anmeldung erforderlich!)

Mettendorf **17.30 Vorabendmesse** (keine Anmeldung erforderlich)

Daleiden **19.00 Vorabendmesse** (keine Anmeldung erforderlich)

Koxhausen **19.00 Vorabendmesse** (keine Anmeldung erforderlich)

Sonntag, 25. Juli **17. Sonntag im Jahreskreis / Ewig Gebet in Weidingen**

Dasburg **9.00 Hochamt zum Patrozinium** (keine Anmeldung erforderlich)

Großkampenb. **9.00 Hochamt** (Anmeldung erforderlich!)

Nusbaum **9.00 Hochamt** (keine Anmeldung erforderlich)

Rodershausen **9.00 Hochamt zum Patrozinium** (keine Anmeldung erforderlich)

Arzfeld **10.30 Hochamt zur Kirmes** (keine Anmeldung erforderlich)

Lützkampen **10.30 Hochamt zur Kirmes** (Anmeldung erforderlich!)

Neuerburg **10.30 Hochamt** (keine Anmeldung erforderlich)

Sonntag, 25. Juli 17. Sonntag im Jahreskreis / Ewig Gebet in Weidingen

Weidingen	17.00	Hl. Messe zur Eröffnung des Ewigen Gebetes,
	18.00	Betstunde
	18.30	Stille Anbetung
	19.00	Schlussandacht mit Te Deum und sakramentalem Segen

Montag, 26. Juli Hl. Joachim u. hl. Anna, Eltern der Gottesmutter Maria / Ewig Gebet in Altscheid

Altscheid	17.00	Hl. Messe zur Eröffnung des Ewigen Gebetes,
	18.00	Betstunde
	18.30	Stille Anbetung
	19.00	Schlussandacht mit Te Deum und sakramentalem Segen

Dienstag, 27. Juli Hl. Magnerich, Bischof von Trier

Niedergeckler	19.00	Hl. Messe (keine Anmeldung erforderlich)
----------------------	--------------	---

Mittwoch, 28. Juli Hl. Beatus u. hl. Bantus / Ewig Gebet in Neuerburg

Mettendorf	8.30	Hl. Messe (keine Anmeldung erforderlich)
Neuerburg	10.30	Hochamt zur Eröffnung des Ewigen Gebetes
	12.00	Angelusgebet, anschl. stille Anbetung
	14.00	Betstunde mit der Bitte um Frieden
	14.30	Stille Anbetung
	15.00	Betstunde „Ich vor Gott“
	15.30	Stille Anbetung
	16.00	Vesper mit Te Deum und sakramentalem Segen



Donnerstag, 29. Juli Hl. Marta von Betanien

Hüttingen	9.00	Hl. Messe (keine Anmeldung erforderlich)
Sinspelt	19.00	Andacht (Gr. 3)

Freitag, 30. Juli Hl. Petrus Chrysologus

Scheuern	9.00	Hl. Messe (keine Anmeldung erforderlich)
Altscheid	15.00 – 16.00	Anbetung

Samstag, 31. Juli Hl. Ignatius von Loyola, Ordensgründer

Altscheid	8.00	Hl. Messe mit Pilgern aus Biersdorf
------------------	-------------	--

1. August 2021

**18. Sonntag
im Jahreskreis**

Lesejahr B

1. Lesung: Ex 16,2-4.12-15

2. Lesung: Epheser 4,17.20-24

Evangelium: Johannes 6,24-35



Ulrich Loose

Kollekte für die Pfarrkirchen

» Jesus sagte zu ihnen: Amen, amen, ich sage euch: Nicht Mose hat euch das Brot vom Himmel gegeben, sondern mein Vater gibt euch das wahre Brot vom Himmel. Denn das Brot, das Gott gibt, kommt vom Himmel herab und gibt der Welt das Leben. «



Samstag, 31. Juli Hl. Ignatius von Loyola, Ordensgründer

Binscheid	17.30	Vorabendmesse (keine Anmeldung erforderlich)
Karlshausen	17.30	Vorabendmesse (keine Anmeldung erforderlich)
Ammeldingen	19.00	Vorabendmesse (keine Anmeldung erforderlich)
Daleiden	19.00	Vorabendmesse (keine Anmeldung erforderlich)
Körperich	19.00	Vorabendmesse (keine Anmeldung erforderlich)

Sonntag, 01. August 18. Sonntag im Jahreskreis

Altscheid	9.00	Hochamt (keine Anmeldung erforderlich)
Großkampenb.	9.00	Hochamt (Anmeldung erforderlich!)
Irrhausen	9.00	Hochamt zur Kirmes, (keine Anmeldung erforderlich) <i>anschl. Sakramentsprozession</i>
Arzfeld	10.30	Hochamt (keine Anmeldung erforderlich)
Neuerburg	10.30	Hochamt (keine Anmeldung erforderlich)
Mettendorf	14.30	Taufe des Kindes Paul Daniel Schneider
Dahnen	18.00	Abendmesse (keine Anmeldung erforderlich)
Freilingen	19.00	Andacht der Frauengemeinschaft (Gr. Stockigt)



Gebetsmeinung im August 2021

Gebetsmeinung unseres Papstes Franziskus

- Beten wir für die Kirche, damit sie durch den Heiligen Geist die Gnade und die Kraft erhalten möge, sich im Licht des Evangeliums zu reformieren.



Gebetsmeinung unseres Bischofs Stephan



- Für alle, die in Kinderbetreuung, Erziehung und Schule Eltern unterstützen und entlasten und Kinder in ihrer Entwicklung fördern und anleiten.
- Für die Künstlerinnen und Künstler, die durch ihr kreatives Schaffen den Menschen Erfahrungen mit Gott und dem Glauben ermöglichen.

Montag, 02. August **Hl. Eusebius, Hl. Petrus Julianus Eymard**

Neuerburg/ Berghof **10.30** **Hl. Messe** (nur für die Heimbewohner)

Weidingen **19.00** **Hl. Messe** (keine Anmeldung erforderlich)

Dienstag, 03. August

Sevenig **17.00** **Hl. Messe** (keine Anmeldung erforderlich)

Mittwoch, 04. August **Hl. Johannes Maria Vianney**

Koxhausen **9.00** **Hl. Messe** (keine Anmeldung erforderlich)

Roth **9.00** **Hl. Messe** (keine Anmeldung erforderlich)

Donnerstag, 05. August **Hl. Emidius** **Weihetag d. Basilika Santa Maria Maggiore in Rom**

Berscheid **9.00** **Hl. Messe** (keine Anmeldung erforderlich)

Geichlingen **19.00** **Hl. Messe** (keine Anmeldung erforderlich)

Karlshausen **19.00** **Kapellenandacht** (in der Pfarrkirche)

Freitag, 06. August **Fest der Verklärung des Herrn**

Rodershausen **9.00** **Hl. Messe** (keine Anmeldung erforderlich)

Niedergeckler **14.30** **Rosenkranzgebet**

Altscheid **15.00 – 16.00** **Anbetung**

Freitag, 06. August **Fest der Verklärung des Herrn**

Freilingen **17.00** **Hl. Messe vor der Kapelle** (keine Anmeldung erforderlich)

Neuerburg **18.30** **Hl. Messe** (keine Anmeldung erforderlich)

Sinspelt **19.00** **Herz-Jesu-Andacht (Gr.1)** **Kollekte „Miteinander teilen“**

8. August 2021

**19. Sonntag
im Jahreskreis**

Lesejahr B

1. Lesung: 1. Könige 19,4-8

2. Lesung:
Epheser 4,30 – 5,2

Evangelium: Johannes 6,41-51



Ulrich Loose

» So aber ist es mit dem Brot, das vom Himmel herabkommt: Wenn jemand davon isst, wird er nicht sterben. Ich bin das lebendige Brot, das vom Himmel herabgekommen ist. Wer von diesem Brot isst, wird in Ewigkeit leben. Das Brot, das ich geben werde, ist mein Fleisch für das Leben der Welt. «



Kollekte für die Pfarrkirchen

Samstag, 07. August Hl. Xystus u. Gefährten, Hl. Kajetan

Eschfeld 17.30 Vorabendmesse (keine Anmeldung erforderlich)

Koxhausen 17.30 Vorabendmesse (keine Anmeldung erforderlich)

Daleiden 19.00 Vorabendmesse (keine Anmeldung erforderlich)

Mettendorf 19.00 Vorabendmesse (keine Anmeldung erforderlich)

Sonntag, 08. August 19. Sonntag im Jahreskreis

Großkampenb. 9.00 Hochamt (Anmeldung erforderlich!)

Rodershausen 9.00 Hochamt (keine Anmeldung erforderlich)

Utscheid 9.00 Hochamt (keine Anmeldung erforderlich)

Arzfeld 10.30 Hochamt (keine Anmeldung erforderlich)

Kruchten 10.30 Hochamt zur Eröffnung der renovierten Pfarrkirche
(keine Anmeldung erforderlich)

Neuerburg 10.30 Hochamt (keine Anmeldung erforderlich)

Preisheid 10.30 Hochamt (keine Anmeldung erforderlich)

Geichlingen 14.30 Taufe des Kindes Louisa Elsen



Montag, 09. August Hl. Theresia Benedicta v. Kreuz (Edith Stein)

Altscheid 19.00 Hl. Messe (keine Anmeldung erforderlich)

Dienstag, 10. August Hl. Laurentius, Märtyrer

Geichlingen 19.00 Hl. Messe zum Patrozinium (keine Anmeldung erforderlich)

Mittwoch, 11. August Hl. Klara von Assisi, Jungfrau, Ordensgründerin

Mettendorf 8.30 Hl. Messe (keine Anmeldung erforderlich)

Utscheid 19.00 Hl. Messe (keine Anmeldung erforderlich)

Donnerstag, 12. August Hl. Johanna Franziska von Chantal, Ordensfrau

Sinspelt 15.00 Andacht (Gr.2) *in/an der Lascheider Kapelle*

Muxerath 17.00 Hl. Messe (keine Anmeldung erforderlich)

Freitag, 13. August Hll Pontianus u. Hippolyt, Sel. Gertrud von Altenberg

Altscheid 15.00 – 16.00 Anbetung

Sinspelt 19.00 Hl. Messe (keine Anmeldung erforderlich)

Samstag, 14. August Gedenktag Hl. Maximilian Kolbe

Karlshausen 14.30 Trauung von Manuel Weiler und Jessica Brück



M A R I Ä A U F N A H M E I N D E N H I M M E L

15. August 2021

**Mariä Aufnahme
in den Himmel**
Lesejahr B

1. Lesung: Offenbarung
1,1,19a; 12,1-6a.10ab

2. Lesung: 1. Kor 15,20-27a
Evangelium: Lukas 1,39-56



Ulrich Loose

» Sie ging in das Haus des Zacharias und begrüßte Elisabet. Und es geschah, als Elisabet den Gruß Marias hörte, hüpfte das Kind in ihrem Leib. Da wurde Elisabet vom Heiligen Geist erfüllt und rief mit lauter Stimme: Gesegnet bist du unter den Frauen und gesegnet ist die Frucht deines Leibes. «

Kräutersegnung in allen Gottesdiensten
Kollekte für Pfarrkirchen



Samstag, 14. August Gedenktag Hl. Maximilian Kolbe

Lahr 16.00 **Taufe des Kindes Tom Heckel**



Lahr 17.30 Vorabendmesse (keine Anmeldung erforderlich)

Lützkampen 17.30 Vorabendmesse (keine Anmeldung erforderlich)

Ammeldingen 19.00 Vorabendmesse (keine Anmeldung erforderlich)

Daleiden 19.00 Vorabendmesse (keine Anmeldung erforderlich)

Nusbaum 19.00 Vorabendmesse (keine Anmeldung erforderlich)

Sonntag, 15. August Mariä Aufnahme in den Himmel

Großkampenb. 9.00 Hochamt (Anmeldung erforderlich!)

Körperich 9.00 Hochamt (keine Anmeldung erforderlich)

Koxhausen 9.00 Hochamt (keine Anmeldung erforderlich)

Arzfeld 10.30 Hochamt (keine Anmeldung erforderlich)

Dahnen 10.30 Hochamt (keine Anmeldung erforderlich)

Sonntag, 15. August Mariä Aufnahme in den Himmel

Geichlingen 10.30 Hochamt (keine Anmeldung erforderlich)
anschl. **Gräbersegnung**

Neuerburg 10.30 Hochamt (keine Anmeldung erforderlich)

Ammeldingen 13.30 Taufe des Kindes Frida Schreiber



Weidingen 16.00 Abendmesse mit Pilgern (keine Anmeldung erforderlich)

Rußdorf 18.00 Abendmesse an der Kapelle (keine Anmeldung erforderlich)

Montag, 16. August Hl. Rochus, Pilger/ Hl. Stephan, König von Ungarn

Altscheid 19.00 Hl. Messe (keine Anmeldung erforderlich)

Dienstag, 17. August

Niedergeckler 19.00 Hl. Messe (keine Anmeldung erforderlich)

Mittwoch, 18. August Hl. Helena, röm. Kaiserin

Koxhausen 9.00 Hl. Messe (keine Anmeldung erforderlich)

Weidingen 19.00 Hl. Messe (keine Anmeldung erforderlich)

Donnerstag, 19. August Hl. Johannes Eudes, Priester, Ordensgründer

Nasingen 17.00 Hl. Messe (keine Anmeldung erforderlich)

Hüttingen 19.00 Hl. Messe (keine Anmeldung erforderlich)

Freitag, 20. August Hl. Bernhard von Clairvaux, Abt und Kirchenlehrer

Altscheid 15.00 – 16.00 Anbetung

Berscheid 19.00 Hl. Messe zum Patrozinium (keine Anmeldung erforderlich)

Samstag, 21. August Hl. Pius X. Papst

Koxhausen 10.30 Dankamt zur Goldenen Hochzeit der Ehel. Stephan Meutes u. Emma, geb. Blasen



21. SONNTAG IM JAHRESKREIS

22. August 2021

**21. Sonntag
im Jahreskreis**

Lesejahr B

1. Lesung:

Josua 24,1-2a.15-17.18b

2. Lesung: Epheser 5,21-32

Evangelium: Joh 6,60-69



Ulrich Loose

» Da fragte Jesus die Zwölf:
Wollt auch ihr weggehen?
Simon Petrus antwortete ihm:
Herr, zu wem sollen wir gehen?
Du hast Worte des ewigen Lebens.
Wir sind zum Glauben gekommen
und haben erkannt: Du bist der Heilige
Gottes. «

Kollekte für die Pfarrkirchen



Samstag, 21. August Hl. Pius X. Papst

Olmscheid 17.30 Vorabendmesse (keine Anmeldung erforderlich)

Daleiden 19.00 Vorabendmesse (keine Anmeldung erforderlich)

Geichlingen 19.00 Vorabendmesse (keine Anmeldung erforderlich)

Sonntag, 22. August 21. Sonntag im Jahreskreis

Großkampenb. 9.00 Hochamt (Anmeldung erforderlich!)

Mettendorf 9.00 Hochamt (keine Anmeldung erforderlich)

Weidingen 9.00 Hochamt (keine Anmeldung erforderlich)

Arzfeld 10.30 Hochamt (keine Anmeldung erforderlich)

Harspelt 10.30 Hochamt (keine Anmeldung erforderlich)

Neuerburg 10.30 Hochamt, (keine Anmeldung erforderlich)

Rodershausen 12.00 Hochamt (keine Anmeldung erforderlich)

Mettendorf 14.30 Taufe des Kindes Valentin Hehrlein

Ammeldingen 15.00 Taufe des Kindes David Schares

Sinspelt 18.00 Abendmesse zum Patrozinium Maria Königin
(keine Anmeldung erforderlich)



Montag, 23. August Hl. Rosa von Lima

Altscheid 19.00 Hl. Messe (keine Anmeldung erforderlich)

Dienstag, 24. August Hl. Bartholomäus, Apostel

Karlshausen 19.00 Hl. Messe zum Patrozinium (keine Anmeldung erforderlich)

Mittwoch, 25. August Hl. Ludwig, Hl. Josef von Calasanz

Mettendorf 8.30 Hl. Messe (keine Anmeldung erforderlich)

Utscheid 19.00 Hl. Messe (keine Anmeldung erforderlich)

Donnerstag, 26. August Hl. Gregor von Pfalzel

Nusbaum 19.00 Hl. Messe (keine Anmeldung erforderlich)

Freitag, 27. August Hl. Monika, Mutter

Altscheid 15.00 – 16.00 Anbetung

Scheuern 17.00 Hl. Messe (keine Anmeldung erforderlich)

29. August 2021

**22. Sonntag
im Jahreskreis**

Lesejahr B

1. Lesung: Dtn 4,1-2.6-8

2. Lesung:
Jakobus 1,17-18.21b-22.27

Evangelium:
Markus 7,1-8.14-15.21-23



Ulrich Loose

» Die Pharisäer und einige Schriftgelehrte, die aus Jerusalem gekommen waren, versammelten sich bei Jesus. Sie sahen, dass einige seiner Jünger ihr Brot mit unreinen, das heißt mit ungewaschenen Händen aßen. Die Pharisäer essen nämlich wie alle Juden nur, wenn sie vorher mit einer Handvoll Wasser die Hände gewaschen haben. «

Kollekte für die Pfarrkirchen



Samstag, 28. August Hl. Augustinus, Kirchenlehrer

Großkampen- 17.30 Gottesdienst mit Firmspendung
berg durch Weihbischof Franz-Josef Gebert



Karlshausen 17.30 Vorabendmesse (keine Anmeldung erforderlich)

Ammeldingen 19.00 Vorabendmesse (keine Anmeldung erforderlich)

Dahnen 19.00 Vorabendmesse (keine Anmeldung erforderlich)

Sonntag, 29. August 22. Sonntag im Jahreskreis

Großkampen- 9.00 Hochamt (keine Anmeldung erforderlich)
berg

Lahr 9.00 Hochamt (keine Anmeldung erforderlich)

Sonntag, 29. August 22. Sonntag im Jahreskreis

Lichtenborn 9.00 Hochamt (Anmeldung erforderlich!)

Utscheid 9.00 Hochamt (keine Anmeldung erforderlich)

Arzfeld 10.30 Hochamt (keine Anmeldung erforderlich)

Daleiden 10.30 Gottesdienst mit Firmspendung
durch Weihbischof Franz-Josef Gebert



Körperich 10.30 Hochamt (keine Anmeldung erforderlich)

Neuerburg 10.30 Hochamt (keine Anmeldung erforderlich)

Rodershausen 13.30 Taufe des Kindes Marie Bollig



Montag, 30. August

Altscheid 19.00 Hl. Messe (keine Anmeldung erforderlich)

Dienstag, 31. August Hl. Paulinus, Bischof von Trier, Märtyrer

Karlshausen 8.15 **Einschulungsgottesdienst**

Körperich 8.30 **Einschulungsgottesdienst**

Mettendorf 9.15 **Einschulungsgottesdienst**

Niedergeckler 19.00 **Hl. Messe** (keine Anmeldung erforderlich)



Mittwoch, 01. September Hl. Aegidius, Abt

Koxhausen 19.00 **Hl. Messe** (keine Anmeldung erforderlich)

Donnerstag, 02. September

Berscheid 17.00 **Hl. Messe** (keine Anmeldung erforderlich)

Ammeldingen 19.00 **Hl. Messe** (keine Anmeldung erforderlich)

Karlshausen 19.00 **Kapellenandacht** (in der Pfarrkirche)

**Freitag, 03. September Hl. Gregor der Große, Papst, Kirchenlehrer
Herz-Jesu-Freitag**

Niedergeckler 14.30 **Rosenkranzgebet**

Altscheid 15.00 – 16.00 **Anbetung**

Neuerburg 18.30 **Hl. Messe** (keine Anmeldung erforderlich)

Rodershausen 19.00 **Hl. Messe** (keine Anmeldung erforderlich)

Sinspelt 19.00 **Herz-Jesu-Andacht** (Gr.3) **Kollekte „Miteinander teilen“**

Samstag, 04. September

Körperich 13.30 **Trauung von Dennis Scholtes und Melanie Görden**



23. SONNTAG IM JAHRESKREIS

5. September 2021

**23. Sonntag
im Jahreskreis**
Lesejahr B

1. Lesung: *Jesaja 35,4-7a*

2. Lesung: *Jakobus 2,1-5*

Evangelium: Markus 7,31-37



Ulrich Loose

» Da brachten sie zu ihm einen, der taub war und stammelte, und baten ihn, er möge ihm die Hand auflegen. Er nahm ihn beiseite, von der Menge weg, legte ihm die Finger in die Ohren und berührte dann die Zunge des Mannes mit Speichel; danach blickte er zum Himmel auf, seufzte und sagte zu ihm: Effata!, das heißt: Öffne dich! «



Kollekte für die Pfarrkirchen

Samstag, 04. September

Lahr	16.00	Taufe des Kindes Mara Moos, Hüttingen
Dasburg	17.30	Vorabendmesse (keine Anmeldung erforderlich)
Geichlingen	17.30	Vorabendmesse (keine Anmeldung erforderlich)
Daleiden	19.00	Vorabendmesse (keine Anmeldung erforderlich)
Koxhausen	19.00	Vorabendmesse (keine Anmeldung erforderlich)



Sonntag, 05. September 23. Sonntag im Jahreskreis

Altscheid	9.00	Hochamt (keine Anmeldung erforderlich)
Rodershausen	9.00	Hochamt (keine Anmeldung erforderlich)
Großkampenb.	9.00	Hochamt (Anmeldung erforderlich!)
Arzfeld	10.30	Hochamt (keine Anmeldung erforderlich)
Binscheid	10.30	Hochamt (keine Anmeldung erforderlich)
Mettendorf	10.30	Hochamt (keine Anmeldung erforderlich)
Neuerburg	10.30	Hochamt zur Kirmes (keine Anmeldung erforderlich)
Mettendorf	14.00	Taufe des Kindes Nele Kootz, Sinspelt
Nusbaum	19.00	Andacht der Frauengemeinschaft (Gr. Nusbaum)



Fernsehgottesdienste

Datum	Uhrzeit	Sender	Ort	Konfession
18.07.	09:30	ZDF	Österreich	kath.
01.08.	09:30	ZDF	Kapelle d. Katharinen- krankenhauses Frankfurt	kath.
15.08.	09:30	ZDF	Berlin	orth.
15.08.	10:00	BR	Mariä Himmelfahrt	kath.
29.08.	09:30	ZDF	St. Johannes Neumarkt i. d. Oberpfalz	<u>kath.</u>

Bei den Fernsehsendern **Bibel TV** und **EWTN TV** werden ebenfalls Gottesdienste übertragen

Im Internet auf www.domradio.de und auf www.bibel-tv.de können Sie ebenfalls den Sonntagsgottesdienst mitfeiern.

**Krankenkommunion im Juli / August:**

Montag, 19.07.	Mettendorf	ab 10.00 Uhr	(Pastor Aßmann)
Montag, 19.07.	Utscheid/Buscht	ab 15.00 Uhr	(Pastor Aßmann)
Montag, 19.07.	Niehl	ab 15.30 Uhr	(Pastor Aßmann)
Montag, 19.07.	Oberraden	ab 16.30 Uhr	(Pastor Aßmann)
Montag, 19.07.	Weidingen	ab 17.00 Uhr	(Pastor Aßmann)
Montag, 19.07.	Altscheid	ab 17.30 Uhr	(Pastor Aßmann)
Freitag, 30.07.	Scheuern	n. d. Hl. Messe	(Pastor Peifer)
Montag, 02.08.	Neuerburg	ab 9.30 Uhr	(Hilde Telkes)
Dienstag, 03.08.	Heilbach, Windhausen, Ammeldingen	ab 9.00 Uhr	(Hilde Telkes)
Mittwoch, 04.08.	Neuerburg (Seniorenhaus Eifeler Hof, Marktstr.)	ab 10.00 Uhr	(Hilde Telkes)
Donnerstag, 05.08.	Obersgegen	ab 10.00 Uhr	(Pater Brandt)
Donnerstag, 05.08.	Gentingen	ab 10.30 Uhr	(Pater Brandt)
Donnerstag, 05.08.	Kruchten	ab 11.00 Uhr	(Pater Brandt)
Montag, 16.08.	Mettendorf	ab 10.00 Uhr	(Pastor Aßmann)
Montag, 16.08.	Utscheid/Buscht	ab 15.00 Uhr	(Pastor Aßmann)
Montag, 16.08.	Niehl	ab 15.30 Uhr	(Pastor Aßmann)
Montag, 16.08.	Oberraden	ab 16.30 Uhr	(Pastor Aßmann)
Montag, 16.08.	Weidingen	ab 17.00 Uhr	(Pastor Aßmann)
Montag, 16.08.	Altscheid	v. d. Hl. Messe	(Pastor Aßmann)
Freitag, 27.08.	Scheuern	n. d. Hl. Messe	(Pater Rolke)
Donnerstag, 02.09.	Obersgegen	ab 10.00 Uhr	(Pater Brandt)
Donnerstag, 02.09.	Gentingen	ab 10.30 Uhr	(Pater Brandt)
Donnerstag, 02.09.	Kruchten	ab 11.00 Uhr	(Pater Brandt)

Wer zusätzlich zu den schon gemeldeten Personen monatlich die Kommunion zu Hause empfangen möchte, melde sich bitte im Pfarrbüro.



Liebe Messdienerinnen und Messdiener,
 durch die Corona-Pandemie war in den vergangenen Monaten kein Messdienen möglich. Nun möchten wir euch wieder zum Dienst in den Gottesdiensten einladen. Da es wegen der Corona-Schutzmaßnahmen ein paar Änderungen in der Art und Weise eures Messdienens gibt, würde ich euch sehr gerne zu einem Treffen einladen, bei dem wir das coronafreundliche Messdienen üben werden. In den kommenden Wochen wird immer pro Pfarrei ein Treffen angeboten. Die Teilnahme daran ist freiwillig! Um Anmeldung wird gebeten!

Körperich: Do., 15.07.21 - 17:30Uhr - Pfarrkirche St. Hubertus
 Neuerburg: Fr., 16.07.21 - 18:30Uhr - Pfarrkirche St. Nikolaus
 Mettendorf: Sa., 17.07.21 - 10:30Uhr - Pfarrkirche St. Margareta
 Lahr: Mi., 21.07.21 - 15:00Uhr - Pfarrkirche Kreuzerhöhung
 Ammeldingen: Mi., 21.07.21 - 17:30Uhr - Pfarrkirche St. Isidor
 Geichlingen: Do., 22.07.21 - 15:00Uhr - Pfarrkirche St. Laurentius
 Koxhausen: Do., 22.07.21 - 17:30Uhr - Pfarrkirche St. Cosmas und Damian
 Nusbaum: Fr., 23.07.21 - 15:00Uhr - Pfarrkirche St. Petrus
 Rodershausen: Fr., 23.07.21 - 17:30Uhr - Pfarrkirche St. Jakobus der Ältere
 Weidingen: Di., 13.07.21 - 17:30Uhr - Pfarrkirche St. Marien
 Utscheid: Mi., 28.07.21 - 17:30Uhr - Pfarrkirche St. Petrus
 Karlshausen: Do., 29.07.21 - 15:00Uhr - Pfarrkirche St. Bartholomäus
 Altscheid: Do., 29.07.21 - 18:30Uhr - Pfarrkirche Matthias

Anmeldung (*jeweils bis einen Tag vor Übungsstunde*) bei:
 Martina Phlepsen (Gemeindereferentin)
m.phlepsen@pfarreieingemeinschaft-neuerburg.de



Bild: Christian Badel, www.kikifax.com
In: Pfarrbriefservice.de

WIR SUCHEN Dich

Du bist bereit, einen ganz besonderen Dienst für Gott und die Kirchengemeinde zu tun?

Du bist schon zur Erstkommunion gegangen, oder gehst in die 3. Klasse?

Du hast Lust, viele andere Messdiener*innen kennenzulernen, mit ihnen gemeinsam zu dienen, an Ausflügen und Aktionen teilzunehmen und gemeinsam viel Spaß zu haben?

Dann werde **Messdiener*in**

Du hast Interesse? Dann melde dich bei:
Martina Phlepsen (Gemeindereferentin)
martina.phlepsen@bgv-trier.de
01718220117 oder 06564/9668750

Firmvorbereitung

Wann:	Was:	Wo:	Wer:
Sa., 24. Juli 2021 Tagesveranstaltung oder alternativ:	Mein Firmpate/ meine Firmpatin und ich	daheim, zusammen mit deinem Paten/ deiner Patin	Firmbewerber/innen, Firmpaten/-patinnen, Katechet/innen
Sa., 31. Juli 2021 Tagesveranstaltung	Mein Firmpate/ meine Firmpatin und ich	daheim, zusammen mit deinem Paten/ deiner Patin	Firmbewerber/innen, Firmpaten/-patinnen, Katechet/innen
Sa., 21. August 2021	Versöhnungsweg	Pfarrkirche St. Matthäus Daleiden	Firmbewerber/innen, Katechet/innen, Seelsorger/innen
Fr., 27. August 2021 15.00 Uhr	Stellprobe für Firmgottesdienst Sa., 28.08.21	Pfarrkirche St. Hubertus Großkampenberg	Firmbewerber/innen, mit Firmtermin: Sa., 28.08.2021
Fr., 27. August 2021 18.00 Uhr	Stellprobe für Firmgottesdienst So., 29.08.21	Pfarrkirche St. Matthäus Daleiden	Firmbewerber/innen, mit Firmtermin: So., 29.08.2021
Sa., 28. August 2021 17.30 Uhr Vorgespräch mit Weihbischof: 16.45 Uhr	Firmung- Gottesdienst	Pfarrkirche St. Hubertus Großkampenberg	Firmbewerber/innen, Katechet/innen, Firmpaten/-patinnen Eltern, Familie,...
So., 29. August 2021 10:30 Uhr Vorgespräch mit Weihbischof: 09.45 Uhr	Firmung- Gottesdienst	Pfarrkirche St. Matthäus Daleiden	Firmbewerber/innen, Katechet/innen, Firmpaten/-patinnen Eltern, Familie,...



Leseempfehlung

Perspektivwechsel

Die Kirche im Bistum Trier ändert ihre Betrachtungsweise.

Das gesellschaftliche Leben verändert sich stark.

Auch das Leben als Christin und Christ verändert sich. Die Mitglieder der Synode sind deshalb überzeugt, dass die Kirche im Bistum Trier in Zukunft viele Dinge anders betrachten muss. Die Kirche braucht Mut, um in Zukunft neue Richtungen einzuschlagen und neue Wege zu gehen. Das bedeutet nicht, dass in der Vergangenheit alles schlecht war.

Es bedeutet vielmehr, dass manche Dinge in der Kirche und in der Gesellschaft heute anders sind als früher. Darum sollte man sie neu betrachten.

Früher war es für viele Menschen selbstverständlich, dass sie zu Jesus und zu seiner Kirche gehörten. Die Kirche konnte die Menschen für den Glauben begeistern. Heute gelingt das nicht mehr auf die gleiche Art. Wenn die Kirche die Menschen wieder begeistern will, muss sie neue Wege gehen. Sie muss sich von alten Regeln und Standpunkten verabschieden. Wenn das verantwortungsvoll geschieht, bleiben die alten Regeln und Standpunkte in guter Erinnerung. Ein guter Abschied macht einen neuen Anfang möglich.

Deshalb hat die Synode 4 Punkte beschlossen, wo eine neue Betrachtungsweise für die zukünftige Entwicklung der Kirche von Trier wichtig ist:

- 1) Vom einzelnen Menschen her denken
- 2) Charismen vor Aufgaben beachten
- 3) Weite pastorale Räume einrichten und wie in einem Netzwerk zusammenarbeiten
- 4) Das synodale Prinzip im gesamten Bistum leben

Die Synode nennt die neuen Betrachtungsweisen „Perspektivwechsel“.

1) *Perspektivwechsel: Vom einzelnen Menschen her denken*

Lass mich Dich lernen, Dein Denken und Sprechen, Dein Fragen und Dasein, damit ich daran die Botschaft neu lernen kann, die ich Dir zu überliefern habe.

Bischof Klaus Hemmerle

Was bedeutet das?

Die Kirche will mehr auf die Bedürfnisse der einzelnen Menschen eingehen, das heißt:

- Die Kirche wendet sich dem einzelnen Menschen zu.
- Die Kirche ist dort, wo der Mensch lebt.
- Die Kirche interessiert sich für das Leben des Menschen.
- Die Kirche versteht, was einem Menschen wichtig ist.
- Die Kirche steht an der Seite des Menschen.

Jesus hat genau das vorgelebt, und danach will sich die Kirche im Bistum Trier richten. So lernt sie, was die Menschen bewegt. Die Kirche kann darauf vertrauen, dass Gott im Leben jedes einzelnen Menschen da ist. Im Gespräch erkennt sie, wie die einzelnen Menschen die christliche Botschaft in ihrer persönlichen Lebens-Situation wiederfinden können.

Früher waren die Menschen stärker in Gemeinschaften eingebunden. Oft haben diese Gemeinschaften bestimmt, wie, wo und mit wem jemand lebt. Heute sind die Wahlmöglichkeiten größer und die meisten Menschen treffen ihre Entscheidungen selbstständig und allein. Die Entwicklung nennt man Individualisierung. Die Synode hat sich mit den Vorteilen und Nachteilen der Individualisierung beschäftigt.

Vorteile sind zum Beispiel:

- Die Freiheit des einzelnen Menschen wird größer.
- Die Menschen haben viele Möglichkeiten, ihr Leben zu gestalten.
- Die Menschen können selbst wählen, wie sie Leben wollen.

Nachteile sind zum Beispiel:

- Manche Menschen verlieren Würde.
- Manche Menschen sind einsam.
- Die Menschen müssen für Chancen im Leben mehr kämpfen.
- Die Menschen leben seltener in einer schützenden Gemeinschaft.
- Die Menschen leben seltener in einer christlichen Gemeinschaft.

Der veränderte Blickwinkel bedeutet, dass die Kirche besonders auf arme und benachteiligte Menschen zugehen und eingehen will.

Dazu gehören auch Menschen, die am Rand der Gesellschaft leben oder von der Gesellschaft ausgeschlossen sind. Die Kirche will herausfinden, wie sie diesen Menschen helfen kann, damit sie ein glückliches Leben führen können.

Die Mitglieder der Synode sagen dabei deutlich: Das heißt nicht, dass das Evangelium nicht mehr wichtig ist oder dass jeder herauslesen kann, was ihm gerade angenehm ist. Es kann nicht jeder machen, was er will. Die Synode sagt aber genauso deutlich: Die Kirche im Bistum Trier soll auf den einzelnen Menschen zugehen und eingehen. Sie soll ihm die Freiheit lassen, selbst für sich und über sein Leben zu entscheiden.

Denn es geht um Menschen, die durch das Geheimnis der Erlösung mit Gott und Jesus Christus verbunden sind.

Warum ist das nicht einfach?

Veränderungen bedeuten oft eine Herausforderung.

Der Mensch ist eine Einzelperson und gleichzeitig ein Teil der Gesellschaft und ein Teil verschiedener Gemeinschaften.

Der einzelne Mensch ist auf die Gemeinschaft angewiesen und die Gemeinschaft ist auf den einzelnen Menschen angewiesen.

Die Frage ist: Wie kann sich christliche Gemeinschaft bilden, wenn wir von den einzelnen Menschen ausgehen? Denn die Menschen leben in verschiedenen Situationen und haben unterschiedliche Bedürfnisse. Wie können wir da als Kirche zusammenkommen und gemeinsam den Glauben leben? Die Kirche muss neue Formen von Gemeinschaft suchen, in denen die unterschiedlichen Lebenseinstellungen der Menschen Platz haben.

Es gibt noch eine weitere Frage, für die man eine Lösung finden muss:

Einerseits leben die Menschen heute auf sehr unterschiedliche Art und Weise; andererseits kann die christliche Lehre nicht beliebig verändert werden. Wie lässt sich das vereinbaren? Manche Menschen in der Kirche haben Angst, dass die christliche Botschaft gekürzt oder eingeschränkt wird, wenn man „vom einzelnen Menschen her denkt.“ Sie befürchten, dass die Menschen nur noch das gelten lassen, was gerade zu ihrem Leben passt.

Die Synode sagt aber nicht: Die Gemeinschaft ist nicht wichtig, oder die kirchliche Lehre ist nicht wichtig. Sondern sie sagt: Die Sichtweise des anderen Menschen ist sehr wichtig. Daraus kann die Kirche lernen. Das hilft ihr, auf diesen Menschen einzugehen. Und das hilft ihr auch, die christliche Lehre zu verstehen und Gemeinschaft zu bilden. „Vom einzelnen Menschen her denken“ bedeutet deshalb auch: „vom Anderen her denken.“

Man soll nicht nur auf den einzelnen Menschen schauen, so als ob die Gemeinschaft nicht wichtig wäre; und man soll nicht nur auf die Gemeinschaft schauen. Man muss beides miteinander verbinden. Davon erzählt auch die Bibel: Als Jesus auferstanden ist, glaubte der Apostel Thomas nicht sofort daran, im Gegensatz zu den anderen Aposteln. Thomas musste und durfte seinen eigenen Weg zum Glauben finden. Johannes-Evangelium, Kapitel 20, 9-31

Wovon heißt es Abschied nehmen?

„Vom einzelnen Menschen her denken“ bedeutet auch, dass die Kirchen von einigen Vorstellungen Abschied nehmen. Das heißt:

- Die Kirche kann nicht mehr allgemein sagen: Genau so und nicht anders muss man als katholischer Christ oder als katholische Christin leben.
- Die Kirche kann nicht von sich aus beurteilen, ob ein Leben gelungen oder gescheitert ist.
- Nicht alle Getauften akzeptieren die kirchlichen Traditionen und leben danach.
- Das Kennenlernen des Glaubens hängt nicht nur mit besonderen Anlässen wie Taufe, Erstkommunion, Firmung oder Eheschließung zusammen, sondern dafür gibt es im Alltag der Menschen viel mehr Situationen und Gelegenheiten.
- Seelsorge und kirchliche Arbeit sind in unterschiedlichen Bereichen aufgestellt, zum Beispiel in christliches Gemeindeleben, Seelsorge in Krankenhäusern und Schulen und Dienste der Caritas. Diese Bereiche arbeiten bisher getrennt voneinander und haben oft nichts miteinander zu tun. Das soll sich ändern, denn es entspricht nicht der Lebens-Situation der Menschen.

Was folgt daraus?

Die Kirche im Bistum Trier wendet sich den einzelnen Menschen zu und respektiert ihre Lebenseinstellungen.

Die Kirche will ihre eigenen Aufgaben kritisch hinterfragen und überprüfen. Die Synode ist überzeugt: Wenn die Kirche so handelt, bedeutet das nicht, dass Werte verloren gehen.

Die Kirche möchte die Botschaft des Evangeliums nicht einfach an den Zeitgeist anpassen, sondern vielmehr in einer geeigneten Form anbieten. Dadurch sollen die Menschen erkennen, dass ihnen die Frohe Botschaft Orientierung für ihr Leben geben kann und dass es nie zu spät ist, etwas im Leben zu verändern – so wie im Lukas-Evangelium, Kapitel 19: Der Zöllner Zachäus treibt von den Leuten hohe Zollgebühren ein. Deshalb ist er reich. Aber die Leute wollen mit ihm nichts zu tun haben. Jesus macht es anders, er sagt zu ihm: „Ich muss heute in deinem Haus zu Gast sein“, und er besucht ihn. Zachäus freut sich sehr, ändert sein Leben und teilt sein Vermögen mit den Armen.



Charisma, Charismen (Mehrzahl):¹

Ein Charisma ist eine Gabe, die einem Menschen von Gott geschenkt wurde.

Das kann zum Beispiel sein:

- dem anderen beistehen,
- gut zuhören können,
- den Menschen von Gott so erzählen, dass sie das gut verstehen.

Ein Charisma erkennt man daran:

- Charismen helfen, die christliche Gemeinschaft aufzubauen und zu gestalten.
- Charismen helfen, dass die Nächstenliebe verwirklicht wird.
- Die Menschen verstehen die Frohe Botschaft von Jesus.

Die Kirche will erkennen und unterscheiden: Was ist gut für die Welt und das Leben der Menschen – und was kann der Welt und den Menschen schaden? Sie will die Zeichen der Zeit erkennen. Das heißt: Sie will Veränderungen in der Gesellschaft erkennen und darauf reagieren. Die Botschaft von Jesus vom Reich Gottes hilft ihr dabei.

Die Kirche hat erkannt, dass sie in der Vergangenheit oft Fehler gemacht hat. Sie hat sich oft nur mit sich selbst beschäftigt und dabei vergessen, was am wichtigsten ist: In der Kirche geht es um Gott und sein Reich – und damit um die Menschen! Es geht um jeden einzelnen Menschen und ebenso darum, dass die Menschen auf der ganzen Erde gut miteinander leben.

Die Synode möchte deshalb allen Christinnen und Christen im Bistum Trier Mut zu Veränderungen machen. Die Synode macht auch der Kirche selbst Mut zu einer Erneuerung. Sie soll stärker als bisher **diakonisch** und **missionarisch** werden. Mehr als bisher soll sie auf die Menschen zugehen. Sie soll sich besonders denen zuwenden, die arm, benachteiligt oder in Not sind.

Sie soll sich dafür einsetzen, dass alle Menschen gut zusammen leben können. Mit diesen Veränderungen will die Kirche mutig und aktiv die Welt und das Leben der Menschen mitgestalten.²



diakonisch:³

„Diakonisch“ heißt: den Menschen dienend.

¹ Ebd., Seite 14.

³ Ebd., Seite 7f.

⁴ Ebd., Seite 8.

Die Synode meint damit:

- zu den Menschen hingehen, besonders zu denen, die arm oder in Not sind,
- die Lebens-Situation dieser Menschen kennen lernen,
- mit ihnen herausfinden, was hilft,
- und mit ihnen zusammen das tun.



missionarisch:⁴

„Missionarisch“ heißt: die Frohe Botschaft Gottes weitersagen.

Die Synode meint damit:

- zu den Menschen hingehen, besonders zu denen, die uns fremd sind,
- die Lebens-Situation dieser Menschen kennen lernen,
- mit ihnen herausfinden, was das mit der Frohen Botschaft zu tun hat
- und zum Glauben einladen.

Wichtig ist immer: Jeder Mensch entscheidet selbst, was für ihn gut ist.

Liebe Mitchristinnen und Mitchristen der Pfarreiengemeinschaften Arzfeld und Neuerburg, haben Sie Fragen zu dem, was Sie bisher gelesen oder gehört haben? Haben Sie Nachfragen zu den bisherigen beiden Ausschnitten aus dem Synoden-Abschlussdokument oder vielleicht grundsätzlich zum Prozess der Synodenumsetzung in unserem Bistum?

Dann zögern Sie nicht. Teilen Sie uns Ihr Fragen mit:

In den kommenden Tagen werden Sie in den Kirchen jeweils eine Box mit Stiften und vorbereiteten Blättern vorfinden. Wir möchten Sie dazu einladen ihre Fragen aufzuschreiben und in die dafür vorgesehene Frage-Box werfen. Und keine Sorge: sie haben dabei auch die Möglichkeit anonym zu bleiben.

Die Frage-Boxen bleiben bis Juli in den Kirchen. Anschließend werden wir die Fragen beantworten.

Martina Phlepsen, Gemeindereferentin

⁴ Ebd., Seite 8.

Wussten Sie schon, ...

... dass bei den **Vinzentinern in Niederprüm** samstags von 14.30 Uhr bis 15.30 Uhr **Beichtgelegenheit** besteht?



... dass Frau Hilde Telkes **Seelsorgegespräche und Trauerbegleitung** anbietet? Die Kontaktdaten stehen auf den letzten Seiten.

... dass es immer noch nicht möglich ist, **Messintentionen in den Pfarrbrief** zu schreiben. Unsere Kirchen bieten nach den aktuellen Vorschriften nach wie vor nicht genügend Platz, um die großen Familien, Nachbarschaften und Freunde zu versammeln. Wenn Sie den Pfarrbrief in Händen haben und sehen, wann eine Hl. Messe ist, die Sie besuchen möchten, können Sie im Pfarrbüro anrufen und eine Messintention für den von Ihnen ausgewählten Gottesdienst bestellen. Wir können dann aber auch eine, die schon bestellt ist, halten.

Die Intentionen werden dann im Gottesdienst genannt.



Blutspendetermin des DRK:

Neuerburg: am Montag, **09.08. von 17.00 - 20.30 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus.

Körperich: am Freitag, **20.08. von 17.00 - 20.30 Uhr**, in der Grundschule Körperich.

Mettendorf: am Freitag, **03.09. von 17.00 - 21.00 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus.

Jede Blutspende zählt und wird dringend benötigt; Blutspenden sind auch in dieser Zeit alternativlos. Wer gesund und fit ist, kann Blut spenden. Auch in Zeiten des Corona-Virus (SARS-CoV-2), benötigt das DRK Blutspenden, damit die Patienten weiterhin sicher mit Blutpräparaten in Therapie und Notfallversorgung behandelt werden können! Auch wenn in der weiteren dynamischen Entwicklung um den Corona-Virus in den Kliniken geplante Operationen verschoben werden sollten, werden Blutpräparate zur Versorgung der Patienten in akuten Notsituationen und chronisch Kranker weiterhin benötigt.



(R) Auszeit mit Gott

Stille, Gebet, Impuls, Musik

Nach **Draußen** gehen nach **Innen** finden

Dienstag 20. Juli 18.00 Uhr

Neuerburg, Kreuzkapelle

Dienstag 24. August 18.00 Uhr

Mettendorf, Lascheider Kapelle

Dienstag 21. September 18.00 Uhr

Körperich, Schutzhütte

Weitere Informationen

Hilde Telkes, Gemeindeferentin

Einladung zur Fußwallfahrt nach Weidingen am Sonntag, 15. August 2021 (Maria Himmelfahrt)

Da letztes Jahr keine Wallfahrt stattfinden konnte und im März 2021 nur mit eingeschränkter Personenzahl, laden wir zu obigem Datum sehr herzlich ein.

Wir starten um 9 Uhr mit einer kurzen Andacht in der Pfarrkirche Karlshausen, gehen über Leimbach (9.45 Uhr Gasthaus Olk), Hütten (10 Uhr), Kreuzdorf (10.15 Uhr), nach Sinspelt (12 Uhr). Dort Pause. Um 13.00 Uhr geht es weiter über Niederraden (13.20 Uhr), Utscheid (14.10 Uhr) nach Weidingen. Die **Messe** ist um **16 Uhr**. Jeder ist herzlich willkommen und kann sich anschließen, wo er möchte! Für den Rückweg möge bitte jeder selbst sorgen, evtl. über Fahrgemeinschaften.

Aus organisatorischen Gründen bitte anmelden bis spätestens **13. August bei Irene Munkler, Tel.: 06524/816, Email: imunkler@pt.lu**



Wegekreuz auf der Pilgerstrecke von Karlshausen nach Weidingen

Die Idee fürs Wegekreuz entstand im Frühjahr 2020, als die Fußwallfahrt aufgrund der Corona-Pandemie abgesagt werden musste.

Schnell wurde das Kreuz gefunden, das Einverständnis mit dem Standort wurde bei der Gemeinde Niedergeckler eingeholt.

Im Frühjahr 2021, Corona war immer noch aktuell, wurde das Kreuz von der Firma Roppes, Neuerburg, bearbeitet und aufgestellt.

Während einer kleinen Feier segnete Herr Pastor Sebastian Peifer das Kreuz am Pilgertag, 27. März 2021, ein.

Standort: Hinterm Görgenhof in Richtung Obergeckler, vorm Wasserturm links in den Weg einbiegen, nach ca. 1,5 km hinterm Wald. Der Weg führt weiter nach Sinspelt.

Im Namen der Pilgergemeinschaft danken wir Josef Steins für sein großes Engagement und allen, die durch Mitwirken oder Spenden beteiligt waren.

Betrachtungen über die Fenster in Olmscheid zum „Josefsjahr“ – Teil 5

Josef, fürchte Dich nicht Maria, als Deine Frau zu nehmen.



Kein Wunder, dass Josef sich fürchtet. Gott verlangt viel von ihm, zu viel: Seine Verlobte ist schwanger, unverhofft, ungewollt. Und Josef soll bleiben, soll Verantwortung übernehmen. Warum? Eine Frage, auf die es nur eine Antwort gibt: Weil das Kind dich braucht! Der Auftrag ist wichtiger als jedes Aber, mit dem man ein Gegenargument einleiten könnte (Warum ich? Was geht das mich an? Was sollen die Leute sagen? Wie soll das gehen?).

Trotzdem fürchtet er sich. Ein kleines Mäuschen vor der Eule verdeutlicht die Situation von Josef. Ein Engel tritt in sein Leben und öffnet ihm die Augen. Unser Fenster zeigt die Szene, die uns Matthäus in seinem ersten Kapitel (1,18-25) erzählt.

Eine passende Überschrift wäre wohl die alte Weisheit „Gottes Wege sind unergründlich“. Josef weiß nicht, wie ihm geschieht und er möchte kneifen, wie der Prophet Jona, der vor Gott wegläuft und

wunderbar von einem Wal verschluckt und ausgespien gerettet wird. Er grübelt wie Elija und ist am Ende, doch Gott rührt ihn an und gibt ihm Brot, das er seinen Weg gehen kann (1 Kön 19). Josef macht die Erfahrung, die viele Menschen der Bibel machen: Gott beruft, er braucht ihn in seinem Reich. Er braucht ihn, um sichtbar zu werden, um zu wirken, Zeichen zu setzen, das Heil zu schaffen. Anfangs sind Gottes Pläne nicht zu durchschauen, aber wer sich darauf einlässt, ahnt schnell, wohin Gottes Weg führt, auch wenn das Ziel nicht klar ist. In diesem Glauben zieht der alte und kinderlose Abram los (Gen 12) und wird zum Gesegneten, zum Abraham, dem Vater einer Menge (Gen 17,5). Der große Namensvetter Josefs wird nach Ägypten verkauft und kann dort in der Fremde seinem Volk helfen. Auf ihn passt das Psalmwort „Der Stein, den die Bausteine verwarfen, er ist zum Eckstein geworden.“ (Ps 118,22). Josef soll für einen Moment in der Weltgeschichte so ein Eckstein sein, ein Vater, der seinem Sohn Halt gibt, der ihn verteidigt und erzieht. Und Josef ist es, weil er den Auftrag Gottes ernst- und annimmt.

Dieses Josefsfenster kann uns so etwas wie ein Berufungsfenster sein. Wozu bin ich berufen? Auch wenn ich mitten im Leben stehe, ergeht der Ruf Gottes an mich. Wovor fürchte ich mich? Ich darf es ihm erzählen und dann sogar die Erfahrung des Paulus machen, dass Gottes Kraft im Schwachen mächtig ist (2 Kor 12,9).

Unser Fenster kann auch ein Trost sein. Josef ist berufen. Gott braucht ihn. Und doch tritt Josef nicht als Star ins Rampenlicht der Weltgeschichte. Er bleibt am Rand. Er ist keiner der großen Apostel, die die Welt bereisen, sein Dienst bleibt ein stiller, aber ein wesentlicher. Gott sieht mich, und er führt mich, Gott will mich. Josef lässt mich meinen Platz annehmen, in dem guten Glauben, dass ich einen Platz bei Gott habe. Er sorgt für mich!

Mitteilungen aus den einzelnen Pfarreien

Pfarrei St. Isidor Ammeldingen

Die Kath. Kirchengemeinde St. Isidor, Ammeldingen verpachtet das Kirchenland in der Gemarkung Ammeldingen, Arzfeld, Heilbach und Plascheid. Die öffentliche Verpachtung findet statt am Freitag, den 20.08.2021 um 20.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Ammeldingen. Alle Interessenten aus der Pfarrei Ammeldingen sind hierzu herzlich eingeladen.

Pfarrei St. Laurentius Geichlingen

Tabernakelkerze

- | | |
|------------------|-------------------------------------|
| 18.07. – 24.07.: | + Josefina Blasen, v. d. Nachbarn |
| 25.07. – 31.07.: | ++ Annemie u. Leo Thiex |
| 01.08. – 07.08.: | + Emma Hölpes |
| 08.08. – 14.08.: | ++ Nikolaus Ritter u. Manfred Thiex |
| 15.08. – 21.08.: | + Berni Weber |
| 22.08. – 28.08.: | ++ Fam. Groben-Laux |
| 29.08. – 04.09.: | + Gisela Thiex, v. d. Nachbarn |

Aktuelles aus der Katholischen öffentlichen Bücherei Geichlingen

Unsere **Bücherei** ist unter Einhaltung der Hygiene- und Abstandsmaßnahmen **geöffnet**: jeden ersten Mittwoch im Monat von 18.30 bis 19.15 Uhr.



Kapellenandacht

Wegen Corona halten wir die Kapellenandachten, wie im vergangenen Jahr, vorläufig in der Pfarrkirche ab.

Nächster Termin: Donnerstag, 05. August um 19.00 Uhr.

Herzliche Einladung an alle, die gerne im gemeinschaftlichen Gebet Lob, Dank und Bitten an Gott und unsere Fürsprecherin Maria vortragen wollen.

Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, bin ich mitten unter ihnen.

Im September findet die Andacht am Donnerstag, 02.09. um 19.00 Uhr statt.

Pfarrei St. Hubertus Körperich

Tabernakelkerze

18.07. – 24.07.:	Leb. u. ++ Fam. Neuerburg
25.07. – 31.07.:	Fam. Wolter-Philippe
01.08. – 07.08.:	+ Resi Borrelbach
08.08. – 14.08.:	5. Jgd. + Werner Kirsch
15.08. – 21.08.:	++ Gretchen, Walter u. Robert Schäfer
22.08. – 28.08.:	++ Anna u. Ludwig Hecker
29.08. – 04.09.:	++ Antoinette u. Willi Kirsch

Aktuelles aus der Pfarr- und Gemeindebücherei Körperich

Unsere **Bücherei** ist unter Einhaltung der Hygiene- und Abstandsmaßnahmen **geöffnet**: samstags 18.00 bis 19.30 Uhr und mittwochs 18.00 bis 19.00 Uhr.



Pfarrei Kreuzerhöhung Lahr

Tabernakelkerze

18.07. – 24.07.:	+ Margaretha Reines
25.07. – 31.07.:	+ Herbert Mörsdorf
01.08. – 07.08.:	+ Rudi Herrmann
15.08. – 21.08.:	+ Helmut Schmitz
29.08. – 04.09.:	+ Helmut Schmitz u. ++ Angehörige

Aktuelles aus der Katholischen öffentlichen Bücherei Lahr

Unsere **Bücherei** ist unter Einhaltung der Hygiene- und Abstandsmaßnahmen **geöffnet**: freitags von 19.00 bis 21.00 Uhr.



Aktuelles aus der Katholischen öffentlichen Bücherei Lahr
 Unsere **Bücherei** ist unter Einhaltung der Hygiene- und Abstandsmaßnahmen **geöffnet**: mittwochs 17.30 Uhr – 18.00 Uhr



Pfarrgemeinderat

Weiterhin sind wir auf der Suche nach neuen Mitgliedern für den Pfarrgemeinderat. Alle sind herzlich eingeladen mitzumachen. Bei Interesse melde dich gerne bei Martina Ludwig ☎ 06522/805.

Die Pfarrgemeinde Neuerburg sucht neue Kandidaten!

Für die anstehenden Wahlen am 6. / 7. November 2021 suchen wir Direktkandidaten als Vertreter für den zukünftigen Pfarreienrat. Wenn Sie sich vorstellen können Ansprechpartner der Gemeinde zu sein, Probleme zu erkennen und zu lösen, Feste mitzugestalten, Sprachrohr für Neuerburg zu sein, dann sind Sie genau die richtige Frau oder der richtige Mann!

Bei Interesse dürfen Sie sich gerne im Pfarrbüro Neuerburg oder bei Manuela Schmitz ☎ 06564/ 96 01 27 melden.

Termine

Taufdatum	Taufort	Taufdatum	Taufort
01.08.2021	Mettendorf	08.08.2021	Geichlingen
14.08.2021	Lahr	15.08.2021	Ammeldingen
22.08.2021	Ammeldingen	22.08.2021	Mettendorf
29.08.2021	Körperich	29.08.2021	Rodershausen
04.09.2021	Lahr		
05.09.2021	Körperich	05.09.2021	Mettendorf
12.09.2021	Mettendorf	19.09.2021	Neuerburg
26.09.2021	Koxhausen	03.10.2021	Körperich
10.10.2021	Mettendorf		



Taufen sind auch möglich samstags vor der Vorabendmesse um 17.30 Uhr oder sonntags nach dem Hochamt um 10.30 Uhr!

Die Tauftermine auf unserer Homepage werden wöchentlich aktualisiert.

Durch das Sakrament der Taufe wurden in die Kirche aufgenommen:

Leon u. Jonas Berchem, Sinspelt
Raphael Peters, Mettendorf
Lino Zeimetz, Körperich
Luana Theis, Körperich



Das Sakrament der Ehe wollen sich spenden:

am 14.08. in Karlshausen: Manuel Weiler u. Jessica Brück
am 04.09. in Körperich: Dennis Scholtes u. Melanie Görgen
am 18.09. in Nusbaum: Jens Molitor u. Melanie Scherer
am 18.09. in Obersgegen: Fabian Gansen u. Isabel Zwank
am 09.10. in Nusbaum: Thomas Otten u. Beatrice Molitor



Wir beten für die Verstorbenen:

Maria Theresia Kootz, geb. Bonifas, 82 Jahre, Körperich, früher Rodershausen
Gisela Margit Thiex, geb. Geisler, 77 Jahre, Geichlingen
Magdalena Kohn, geb. Grommes, 98 Jahre, Körperich
Alois Matthias Troes, 72 Jahre, Neuerburg
Jakob Lorig, 87 Jahre, Sinspelt
Rudolf Jakob Mirkes, 85 Jahre, Körperich
Helga Maria Gaffert, 77 Jahre, Neuerburg
Lisbeth Weimann, geb. Wehrhausen, 64 Jahre, Körperich
Arnold Felz, 87 Jahre, Körperich
Josef Busch, 92 Jahre, Körperich
Wilhelmine Henriette Mang, geb. Steimer, 97 Jahre, Neunkirchen,
Beisetzung in Mettendorf
Sonja Annemarie Orth, geb. Denzer, 51 Jahre, Mettendorf
Renate Günther, geb. Bertrang, 81 Jahre, Kaarst, Beisetzung in Mettendorf
Peter Fink, 87 Jahre, Niedergeckler
Johann Wilhelm Hoß, 92 Jahre, Altscheid



Auf dem Waldfriedhof Neuerburg wurde beigesetzt:

Anna Maria Kleinpeter, geb. Schaus, 87 Jahre, Waxweiler
Peter Breuer, 65 Jahre, Maxsain

Seelsorger unserer Pfarreiengemeinschaft

Pfarrer Sebastian Peifer

Seibert Str. 4

54673 Koxhausen

☎ 06564/ 96 65 06

pastor@pfarreiangemeinschaft-neuerburg.de

Kooperator P. Horst Brandt

Hubertusstr. 16

54675 Körperich

☎ 06566/ 2 12

Kooperator Savio Antony

Schulstr. 2

54619 Großkampenber

☎ 06559/ 9 00 44 56

savio@pfarreiangemeinschaft-neuerburg.de

Pfr. i. R. Werner Aßmann

Weidinger Str. 2

54675 Utscheid

☎ 06564/ 96 01 21

Gemeindereferentin Hilde Telkes

Burgfried 11

54673 Neuerburg

☎ 06564/ 96 08 87

☎ 0160/ 6 57 63 74

h.telkes@pfarreiangemeinschaft-neuerburg.de

Gemeindereferentin Martina Phlepsen

Burgfried 11

54673 Neuerburg

☎ 06564/ 9 66 81 50

Zurzeit nicht immer im Büro erreichbar, da im Homeoffice

☎ 0171/ 8 22 01 17

m.phlepsen@pfarreiangemeinschaft-neuerburg.de

Zentralbüro Neuerburg:

☎ 06564/ 21 35

Fax: 06564/ 13 95

homepage: www.pfarreiengemeinschaft-neuerburg.de

E-Mail: info@pfarreiengemeinschaft-neuerburg.de

Sekretärinnen

Helga Kotz

Maria Gierens

Petra Jakoby

Ulrike Röder

Öffnungszeiten:

montags: 08.30 - 11.30 Uhr

dienstags: 08.30 - 11.30 Uhr

mittwochs: 14.30 - 17.30 Uhr

donnerstags: 14.30 - 17.30 Uhr

freitags: 08.30 - 11.30 Uhr

Burgfried 11

54673 Neuerburg

Bitte beachten: Das Pfarrbüro ist am Mittwoch, 04. August und am Mittwoch, 25. August geschlossen!

Bitte beachten Sie den Redaktionsschluss: Mittwoch, 11.08.2021

Der nächste Pfarrbrief erscheint vom. 04. Sept. bis 10. Oktober 2021



Messbestellungen und alle **Artikel für den Pfarrbrief** können im **Zentralbüro unserer Pfarreiengemeinschaft** abgegeben werden.

Bitte beachten Sie die **Öffnungszeiten!** Mitteilungen bitte möglichst mailen, faxen oder schriftlich abgeben. **Später eingegangene Artikel werden nicht mehr berücksichtigt.** Vielen Dank!

Messbestellungen können auch schriftlich (Fax oder Mail) abgegeben werden.

Pro Messintention sind 5 Euro zu entrichten auf Konto:

Kath. Kirchengemeindeverband Neuerburg,

IBAN **DE 79 5865 0030 0004 0012 77** - Verwendungszweck: bitte unbedingt

Titel der Messe u. **Pfarrei** eintragen

Impressum:

Verantwortlich: Pfr. Sebastian Peifer

Redaktion: Maria Gierens, Burgfried 11, 54673 Neuerburg, ☎ 06564/ 21 35

Druck: Hoffmann Druck, 54673 Neuerburg

Auflage 1940 Stück

Die Redaktion behält sich vor, eingesandte Artikel zu kürzen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wider.